

MEINE SUPERVISION

Matthias Hinderberger
Stühlingerstraße 11
79106 Freiburg (D)
info@matthiashinderberger.com
(+49) 177 26 06 737

MEINE SUPERVISION – Eine kompakte Präsentation

Drei wesentliche Themen in der Supervision:

Selbstfürsorge/ Arbeit mit Klienten/ Arbeit im Team

Klassische Indikation für Supervision:

Qualitätskontrolle/-entwicklung, Verständigung und Kooperation im Team, Konfliktbegleitung, Arbeit an beruflichem Selbstverständnis, Persönlichkeitsentwicklung, Burnoutprophylaxe, Weiterentwicklung von Sozial- und Selbstkompetenz, Begleitung von beruflichen Herausforderungen, Systemische Praxisreflexion

Was ist Supervision:

SV ist praxisorientierte Beratung für berufliche Zusammenhänge. Supervision bedeutet Selbstreflexion der beruflichen Arbeit. Supervision ist ein Instrument der Personal- und Qualitätsentwicklung (Arbeit an prof. Kompetenz, Beziehungsebene, beruflicher Identität). Supervision arbeitet mit Erkenntnissen der Bezugswissenschaften Psychologie, Sozialarbeitswissenschaften, Pädagogik, Theologie. Gegenstand der Supervision sind arbeitsbezogene Fragestellungen

Ziele von Supervision:

Arbeit reflektieren und verbessern, Kompetenzen steigern, Arbeitsleistung, Arbeitsbeziehungen, Arbeitszufriedenheit, berufliches Selbstverständnis, Rollenbewusstsein, Entscheidungs- und Zielfindungsprozess anregen, nicht-hilfreiche Denkmuster unterbrechen, Deutungs- und Handlungsmöglichkeiten vermehren, Konstruktion erwünschter Zukunft anregen, Ressourcen aktivieren, Glaube an die eigene Lösungskompetenz stärken

MEINE SUPERVISION

Matthias Hinderberger
Stühlingerstraße 11
79106 Freiburg (D)
info@matthiashinderberger.com
(+49) 177 26 06 737

Wie arbeite ich als Supervisor

Mein Menschenbild – meine Haltung

Dreidimensionalität des Menschen

- Einheit aus Körper, Psyche, Geist
- Geist als innerer Wesenskern

Mensch mit Willen zum Sinn

- Sinnsuche als Grundmotivation
- Wenn Wille zum Sinn nicht erfüllt wird entsteht ein Sinn- und Wertlosigkeitsgefühl (z.B. Wut, Depression, ...)
- Dort wo Sinnerfüllung, ist Motivation am höchsten

Mensch mit freiem Willen

- Freiraum an Möglichkeiten
- Gestaltungsraum
- Nicht frei **von** Bedingungen, aber frei **für** Entscheidungen

Verantwortlichkeit des Menschen

- Freiheit bedingt Verantwortung
- Wie und wofür wir uns entscheiden sind Antworten auf Fragen des Lebens

Fähigkeiten und Sinnstraßen des Menschen

- Sich seinen Aufgaben widmen (Beruf, Familie, usw.) ist eine schöpferische Leistung
- Sich überwinden und anderen einen Liebesdienst erweisen gibt Sinn
- Kein Leben ohne Leid, daher muss es die Aufgabe sein, Leidensfähigkeit zu entwickeln. Leidender Mensch vollbringt Höchstleistung (Freiheit aus welcher inneren Haltung ich Leiden betrachte)

Sinn des Lebens

- Muss ständig gesucht werden, kann nicht verordnet werden (Ausnahme Gott als Sinnstifter?!)
- Lebens selbst behält seinen Sinn, auch wenn man ihn mal verzweifelt nicht erkennt

MEINE SUPERVISION

Matthias Hinderberger
Stühlingerstraße 11
79106 Freiburg (D)
info@matthiashinderberger.com
(+49) 177 26 06 737

Meine Methodik

Systemisch-konstruktivistisch:

- Beziehungen von Personen im Vordergrund, nicht Person einzeln isoliert
- Gegenseitige Einflussnahme der Systemteile aufeinander und auf das System
- Einflussnahme ist zirkulär (ich verhalte mich in Reaktion auf dein Verhalten und du reagierst auf mein Verhalten) nicht linear (Ursache ist dein Verhalten – Wirkung ist mein Verhalten), weil das Verhalten des anderen bereits durch mein eigenes Verhalten bestimmt ist.
- „Realität“ als behauptete ist immer Konstruktion mit bestimmten Implikationen für die Praxis. Deshalb für SV nicht relevant ob Konstruktion richtig/falsch, sondern ob für alle Beteiligten hilfreich

Prinzipien und Struktur meiner Supervisionseinheiten

- Vorab Schriftlicher Vertrag über Rahmenbedingungen, Ziele und Inhalte
- Pünktlichkeit, Verbindlichkeit (Teilnehmer melden sich individuell beim Supervisor ab), nicht essen, Schweigepflicht (Schutz der Personen durch Anonymität. Außerhalb der SV Probleme nicht individuell erzählen, sondern nur strukturell)
- Angestrebt ist ein Arbeitsbündnis (Teilnehmer und Supervisor als ein System)
- Supervision setzt die Möglichkeit voraus seine Meinung ohne Angst vor Sanktionen äußern zu können
- 1 Sitzung dauert i.d.R. 90 Minuten